ICIM EFT

Messdienstleistung nach IEC 62215-3 und IEC 61000-4-4

LANGER EMV-Technik

Kurzbeschreibung

Bei der Messdienstleistung ICIM EFT wird die Störfestigkeit eines IC gegenüber genormten leitungsgeführten transienten elektrischen Störungen, nach Norm IEC 62215-3, gemessen. Die Störungen, erzeugt durch einen EFT/Burstgenerator nach Norm IEC 61000-4-4, welche nicht notwendigerweise auf den Betrieb des zu prüfenden Bauelementes abgestimmt sind, werden an die Anschlüsse des IC über unterschiedliche Koppelnetzwerke (CK) angelegt. Mit diesem Verfahren werden das Verständnis und die Einstufung von Wechselwirkungen zwischen leitungsgeführten transienten Störungen und der Beeinträchtigung der Funktion des IC ermöglicht.